

Konstanz

Amt für Klimaschutz beschlossen

[02.08.2022] In Konstanz hat sich der Rat jetzt für die Gründung eines Amtes für Klimaschutz entschieden.

In Konstanz hat sich der Rat jetzt mit knapper Mehrheit (19 ja/20 nein) gegen die Etablierung eines Klimadezernats und stattdessen für ein Amt für Klimaschutz entschieden. Wie die Stadt mitteilt, hat die Konstanzer Verwaltung dem Rat die Bildung eines Klimadezernates mit einer Dezernentin oder einem Dezernenten vorgeschlagen. Als Alternative habe sie die Bildung eines Amtes für Klimaschutz genannt. Konstanz sei die erste deutsche Kommune, die den Klimanotstand ausgerufen hat. Der Klimaschutz sei Teil der gesamtstädtischen Strategie und beeinflusse mit den Zielen der Klimaschutzstrategie nahezu sämtliche Planungen und Entscheidungen in den Dezernaten der Verwaltung, in allen Eigenbetrieben und in allen Beteiligungen des Stadtkonzerns. Den Ausdruck der hohen Wertigkeit bekomme der Klimaschutz mit dem Investitionsprogramm kommunaler Klimaschutz. In den kommenden 10 Jahren sollten insgesamt 150 Millionen Euro seitens der Stadt Konstanz mit zielgerichteten investiven Maßnahmen für den Klimaschutz eingesetzt werden.

(th)

Stichwörter: Politik, Amt für Klimaschutz, Konstanz